

Notfunkübung „Mailüfterl“

Österreichischer Versuchssender Verband am 1. Mai 2022



Neben der Kurzwellenübung gibt es heuer die Übung Mailüfterl auf dem 2m und 70cm Band. Die Übung richtet sich vor allem an jene Funkstellen die keine leistungsfähige Kurzwellenanlage aufbauen können und trotzdem an der Notfunkübung teilnehmen wollen.

Übungsannahme

Über dem östlichen Europa gab es einen Austritt von Radioaktivität unbekanntem Ausmaßes. Die offiziellen österreichischen Wettermessstellen sind ausgefallen. Die Funkamateure Österreichs werden beauftragt Windrichtung und Windstärke an eine zentrale Meldestelle zu übermitteln.

Aufgabenstellung

Am 1. Mai 2022 von 1000 Uhr LT bis 1600 Uhr LT übertragen die **Funkamateure Österreichs** **Windgeschwindigkeit in km/h** (wenn kein Windmessgerät verfügbar ist diese zu schätzen) und die **Windrichtung**.

Die Funkstellen von Behörden, Einsatzorganisationen, kritischer Infrastruktur und des Bundesheeres sind eingeladen an der Übung mitzumachen.

Ziel ist es

- neben der österreichweiten Kommunikation auch die regionale Kommunikation
- die Verwendung von Simplex Kommunikation zu üben und die
- Dokumentation der übermittelten Informationen (= generieren der Daten)
- mit Darstellung der gesammelten Daten im Internet

Die **Betriebsart soll Simplex FM, SSB oder Morsetelegrafie (= CW) sein.**

Mehrfache Logeinträge sind erwünscht und sollten wenn möglich jede Stunde erfolgen.

Bevorzugt sind jene **Frequenzen** zu verwenden die **laut Merkblatt Notfallkommunikation** für den Not- und Katastrophenfunkverkehr vorgesehen sind:

144.260 MHz USB

145.500 MHz FM Anruf

145.525 MHz FM

145.550 MHz FM

433.500 MHz FM

434.000 MHz FM

Der Anruf soll während der Übung mit **CQ Mailüfterl** erfolgen.

Das **Logprogramm OpenLoggerAOEE** von Joe OE5JFE soll verwendet werden. Es ist für Linux, Mac OS und Windows10 programmiert und rechtzeitig vor der Übung auf der ÖVSV Seite verfügbar:

<https://oevsv.at/funkbetrieb/contests-wettbewerbe/contestshf/>

Nach dem automatischen Upload der Daten sind diese 5 Minuten später im Web sichtbar.

Die Webadresse zum Betrachten der Winddaten des „Mailüfterl“ ist:

<https://arena.oevsv.at/mai2022/>

Auf der Seite <https://www.wettermelden.at> soll jede Stunde eine Wettermeldung erfolgen.



Ergebnis der Übung

Die Funkamateure beweisen mit dieser Übung, dass sie in der Lage sind mit einfachen 2m und 70cm Geräten österreichweit eine leistungsfähige Datenbasis – in diesem Fall Windstärke und Windrichtung – zB zur Lagebeurteilung im Fall einer Krisensituation zu generieren.

Kommunikation in Krisen bedeutet mehr als nur die Übermittlung von Notrufen oder Weiterleitung von Informationen zu oder von einem Krisenstab. Die Funkamateure können mit ihren österreichweit verteilten Standorten Crowdsourcing betreiben, und dies üben sie beim „Mailüfterl“.

Es entsteht mit der Übung eine mehrdimensionale Information: der **ortsabhängige Zeitverlauf des Windes in Österreich**. Die generierten Daten sind daher mehr als nur die Summe der einzelnen Funkverbindungen.

Darstellung der Winddaten im Internet

<https://arena.oevsv.at/mai2022/>

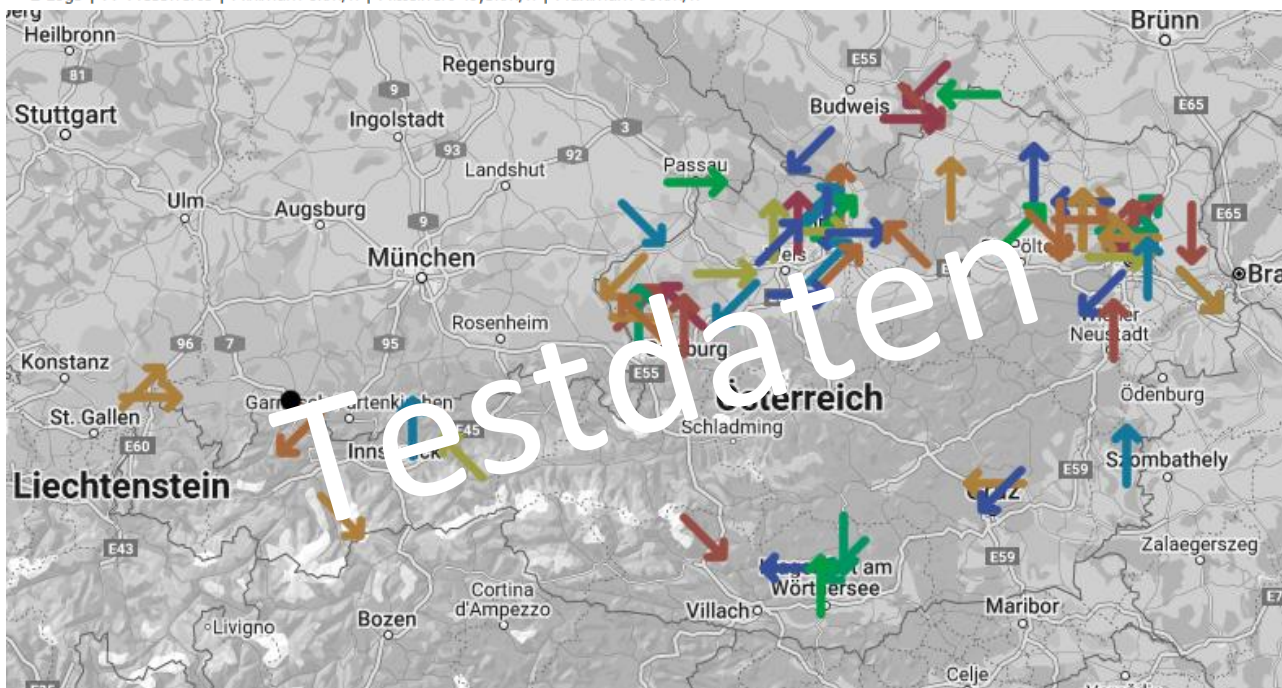


All Austria Emergency Exercise 2022

Mailüfterl am 1. Mai 2022

Zeitraum --- Call Bundesland alle Filter

2 Logs | 77 Messwerte | Minimum 0km/h | Mittelwert 49,5km/h | Maximum 99km/h



Übungsleitung

Dipl.-Ing. Herbert Koblmiller

oe3kin@oevsv.at +43 664 73438501

Allgemein gerichtlich beeideter Sachverständiger

Notfunkreferent des ÖVSV

